



STAdtradeln 2014

www.stadtradeln-sta.de
www.facebook.com/Stadtradeln.STA

Ansprechpartnerin: Astrid Kahle
E-Mail: astrid.kahle@stadtradeln-sta.de
Mobil: 0151 – 59 12 88 65

Weßling, den 27. Juli 2014

Landrat Roth ehrt engagierte Radler bei der STAdtradeln-Abschlussveranstaltung am kommenden Donnerstag im Landratsamt

Fast 5.000 Radler setzen mit ihrer Teilnahme an der Klimaschutzaktion ein Zeichen für den Radverkehr

Das diesjährige STAdtradeln ist am 19. Juli mit einer Sternfahrt nach Starnberg zu Ende gegangen, nun steht das Endergebnis fest: **4.880 Radler sammelten heuer 587.358 klimafreundliche Radkilometer** und ersparten dem Klima damit 84 Tonnen CO₂. Damit lassen die Starnberger die zeitgleich angetretenen Nachbarlandkreise München, Landsberg am Lech und Fürstentum Bruck hinter sich. Doch die vielen Regentage in den ersten beiden STAdtradeln-Wochen fordern ihren Tribut: An das Rekordergebnis vom letzten Jahr mit fast 850.000 Kilometern reichen sie nicht heran.

Innerhalb des Landkreises liegt die Stadt Starnberg mit 93.500 Kilometern vorn, gefolgt von Gauting und Gilching. Bei der Wertung der Kilometer pro Einwohner liegt wie in den Vorjahren Weßling an der Spitze. Es folgen die Inninger, die mit 10,5 Kilometern je Einwohner ihr Vorjahresergebnis sogar noch etwas steigern konnten. Der **eigentliche Gewinner im Landkreis ist jedoch die Gemeinde Herrsching**: Hier traten mehr als viermal so viele Radler wie im Jahr 2013 zum STAdtradeln an und sammelten fast 50.000 Kilometer. Dieser Erfolg geht auf das Engagement des Sprechers der neu gegründeten ADFC-Ortsgruppe Max Kellner zurück, der die Rolle des STAdtradeln-Koordinators übernommen hatte.

Doch es sind nicht allein das Kilometersammeln und der damit verbundene Wettbewerb, die den Reiz dieser Klimaschutzaktion ausmachen. Den Organisatoren ging es bei der Wahl des diesjährigen Mottos „Wahren Luxus erleben“ darum, die **Freude am Radeln in den Mittelpunkt** zu rücken. Das Spektrum der teilnehmenden Teams war wieder breit gefächert und reichte vom Kindergarten und Schulen über Vereine und Nachbarschaften bis hin zu Unternehmen und Behörden.

Die Radler setzen mit ihrer Teilnahme auch ein **Zeichen für die Förderung des Radverkehrs**. Denn noch gibt es im Landkreis viele gefährliche Strecken, es fehlen Radwege und sichere Möglichkeiten, um viel befahrene Straßen zu überqueren. Über die Meldeplattform RADar des Klima-Bündnisses konnten solche kritischen Punkte erstmals in einer interaktiven

Karte des jeweiligen Wohnortes eingetragen werden. Die Meldungen werden in den kommenden Wochen von den Verantwortlichen in den Gemeinden und im Landratsamt ausgewertet.

Eine erste Auswertung soll bereits zur offiziellen **STAdtradel-Abschlussveranstaltung** vorgestellt werden. Sie findet am kommenden **Donnerstag, den 31. Juli um 18 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Starnberg** statt. Nach einer Präsentation der diesjährigen STAdtradel-Ergebnisse wird Landrat Karl Roth besonders engagierte Radler und Teams ehren. Im Anschluss an die folgende RADar-Auswertung gibt es dann gegen 19 Uhr die Möglichkeit, den Abend bei einem kleinen Buffet ausklingen zu lassen. Interessierte STAdtradel sind herzlich eingeladen! Um eine kurze vorherige Anmeldung unter Tel. 08151-148442 wird gebeten.

Astrid Kahle
Organisationsteam STAdtradeln

PRESSEINFO ZUM FOTOTERMIN:

Die Veranstaltung eignet sich gut für eine Berichterstattung mit Fotos. Anders als in den Vorjahren ist der **Fototermin mit Herrn Roth für 19 Uhr vorgesehen** (und nicht wie sonst zu Beginn), sodass die ausgezeichneten Radler bereits ihre Urkunden erhalten haben.